

**XVIII. Beirat beim Ortsamt Burglesum
 Beschlussprotokoll über die 5. Sitzung des
 Ausschusses Umwelt, Tourismus, Sport und Vereine
 am 15. Juli 2014**

- Begegnungsstätte SG Marßel, Stader Landstraße 100, 28719 Bremen-
 Beginn 18.30 Uhr - Ende 20:40 Uhr

Anwesend waren die Damen und Herren Ausschussmitglieder

Dr. Annette Grodeck, Reinhard Hennig i.V. f. Axel Strausdat, Richard Kurpjuhn -
 Martin Hornhues ab 19:00 Uhr -
 Ewald Friesen, Rainer Marondel-
 Rainer Tegtmeier, (gem. § 23 (5) BeiG) -
 Frank Rath (gem. § 23 (5) BeiG) -

Herr Christof Steuer, Vorsitzender Förderverein Knoops Park e.V.
 Herr Reinhard Behr, Senator für Umwelt, Bau und Verkehr,
 Herr Dr. Rolf Kirsch, Landesamt für Denkmalpflege,
 Frau Corinna Kramer, Umweltbetrieb Bremen,
 Herr Werner Müller, 1. Vorsitzender SG Marßel e.V.

Vorsitzende: Sabine Hell-Nogai, Ortsamt Burglesum
 Protokoll : Thomas Backhaus, Ortsamt Burglesum

*

Frau Hell-Nogai eröffnet die Sitzung.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde mit der Einladung des Orsamtes am 04.07.2014 fristgerecht verschickt. In Absprache und mit Einverständnis der Referenten gibt es eine Änderung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte. Der Antrag von Bündnis 90/ Die Grünen wird im Anschluss an die Vorstellung des Parkpflegekonzeptes beraten, also unter TOP 3(neu). Unter TOP 4 (neu) folgt dann die Projektvorstellung der SG Marßel.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Pkt. 1 TO: **Wünsche und Anregungen der Bürger/innen**
 Keine.

Pkt. 2 TO: **Parkpflegekonzept Knoops Park**
*Hierzu eingeladen: VertreterInnen von SBUV, UBB, Landesamt für
 Denkmalpflege, Förderverein Knoops Park e.V.*

Die Vorsitzende begrüßt die Referenten Frau Kramer vom Umweltbetrieb Bremen, Herrn Behr vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Herrn Dr. Kirsch vom Landesamt für Denkmalpflege und Herrn Christof Steuer, erster Vorsitzender des Förderverein Knoops Park.

Frau Hell-Nogai erläutert kurz, dass das Parkpflegekonzept eine perspektivische Weiterentwicklung unter Denkmalschutzaspekten von Knoops Park beinhaltet, dass von den anwesenden Referenten im Rahmen einer Arbeitsgruppe entwickelt wurde.

Herr Hornhues erscheint zur Sitzung.

Es folgt eine Power-Point-Präsentation (**s. Anlage 1**).
Diskussion.

Der Ausschuss nimmt das Parkpflegekonzept für Knoops Park südlich der Straße Auf dem Hohen Ufer zustimmend zur Kenntnis und bittet um Einbeziehung bei der Umsetzung der konkreten Maßnahmen. Die gesamte Fläche nördlich der Straße Auf dem Hohen Ufer ist in die Konzeptplanung aufzunehmen.

Er bittet den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, die notwendigen finanziellen Mittel für den Erhalt und die Pflege des Knoops Park sicherzustellen.

Pkt. 3 TO (neu): Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Aufstellung von Fledermauskästen als Ersatzquartier

Frau Hell-Nogai teilt mit, dass ein Antrag vom Bündnis 90/ Die Grünen vorliegt. Dieser wurde per Beschluss des Sprecherausschusses vom 14. Mai 2014 in diesen Ausschuss zur Beratung überwiesen. Der Antragstext liegt den Mitgliedern in den Mappen vor.

Herr Friesen verliest den Antragstext.

Herr Behr berichtet, wie bisher mit dem Thema verfahren wurde. Er hat keine Einwände bezüglich der Aufstellung von Fledermauskästen vorbehaltlich einer Finanzierung. Er empfiehlt, eine Finanzierung durch BUND oder NABU zu prüfen.

Diskussion

Beschluss (einstimmig)

Der Ausschuss für Umwelt, Tourismus, Sport und Verein beauftragt den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr Fledermauskästen als Ausgleichsmaßnahme für die im Winter 2013/2014 in Böhmers Park, Knoops Wald und Knoops Park gefällten alten, mit vielen Höhlen versehene Bäume aufzuhängen und somit Ersatzquartiere zu schaffen.

Begründung:

Fledermäuse kommen in Böhmers Park, Knoops Wald und Knoops Park vor. Sie fallen unter das besondere nationale und europäische Artenschutzrecht. Generell sind deren Fortpflanzungs- oder Ruhestätte geschützt. Unter bestimmten Voraussetzungen dürfen diese gefällt werden. Dann muss die ökologische Funktion der von dem Eingriff oder Vorhaben betroffenen Fortpflanzungs- oder Ruhestätten im räumlichen Zusammenhang weiterhin erfüllt bleiben. Durch die große Anzahl von gefälltten hohlen Bäumen könnte dies im Böhmers Park, Knoops Wald und Knoops Park nicht mehr gegeben sein.

Pkt. 4 TO (neu): Projektvorstellung „Förderung des Bewusstseins für ein besseres aktives längeres Leben
hierzu Projektverantwortlicher Werner Müller

Frau Hell-Nogai begrüßt Herrn Müller und bedankt sich zunächst, dass der Ausschuss in den Räumlichkeiten der SG Marßel tagen darf. Sie teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass Herr Müller bereits im Ortsamt das Projekt vorgestellt hat. Das Ortsamt begrüßt das heute von ihm vorgestellte Projekt, mit dem er die Lebensumstände und Gesundheit der Einwohner nun noch mehr durch gezielte Aktivitäten im Rahmen eines Projektes verbessern möchte.

Präsentation durch Herrn Müller (**s. Anlage 2**).

Beschluss (einstimmig)

Der Ausschuss begrüßt das Projekt und sichert seine Unterstützung bei der Durchführung des Projektes zu.

Pkt. 5 TO: Mitteilungen des Ortschaftes

Keine.

Pkt. 6 TO: Mitteilungen des Ausschusssprechers

6.1 Herr Friesen möchte eine grundsätzliche Aussage von den Unterhaltern öffentlicher Flächen, wie zukünftig mit dem Bewuchs durch die Herkulesstaude umgegangen wird und wie diese dauerhaft beseitigt wird.

6.2 Herr Friesen fragt nach, wann auf einem privaten Grundstück am Admiral-Brommy-Weg die Nachpflanzungen am Hang erfolgen.

Pkt. 7 TO: Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten (bitte möglichst schriftlich)

Keine.

Die Sitzung wird um 20:40 Uhr geschlossen.

Im Original gez.:

Sabine Hell-Nogai

(stellvertretende Ortschaftsleiterin i.A.)